

# Biolandbau und Treibhausgasemissionen

## Ein agrarsystemischer Blick auf Lösungen

Die Klimakrise stellt die Landwirtschaft vor Herausforderungen: Anpassungen an klimatische Veränderungen, eine Vielzahl an Lösungsversprechungen und eine Diskussion geprägt von Schuldzuweisungen.

Wir wollen es wissen: gemeinsam mit Dr.in Maike Krauss (FiBL Schweiz) finden wir heraus, an welchen Stellschrauben im Biolandbau wir ansetzen können, um den Ausstoß von Treibhausgasen zu vermindern. Maike Krauss forscht am Forschungsinstitut für Biologischen Landbau (FiBL) in der Schweiz und verfasste ihre Doktorarbeit zum Thema Biolandbau und Treibhausgasemissionen.

Neben der Entstehung und Vermeidung von Lachgas und anderen Emissionen beschäftigen wir uns mit den Zusammenhängen zwischen Humus und Treibhausgasen und wenden neu gewonnenes Wissen auf die eigenen Abläufe am Hof an.

## Eckdaten Seminar “Biolandbau und Treibhausgasemissionen”

**Datum:** Fr 27. Nov, 9-17 Uhr

**Ort:** “Die Gießerei” - Haus der Nachhaltigkeit  
Rainerstraße 5, 4910 Ried im Innkreis

**Teilnahmebeitrag:** 45€ (inkl. Essen, Getränke)

max. 20 TeilnehmerInnen

**Anmeldung** unter [office@kulturlandimpulse.at](mailto:office@kulturlandimpulse.at)

Veranstaltende Organisationen sind der Verein KULI - Kultur.Land.Impulse, die Österreichische Berg- und KleinbäuerInnenvereinigung - Via Campesina (ÖBV) und die Boden.Wasser.Schutz Beratung des Landes OÖ.

In Kooperation mit:

Mit freundlicher Unterstützung von:

